

Wandergruppe Oberstaufen, 15.08.2018

Bergwanderung Säntis

Morgens um 7 Uhr startete Sigrun mit 14 Wanderern vom Bahnhof Oberstaufen zur Schwägälp, um von dort aus den Säntis zu besteigen.



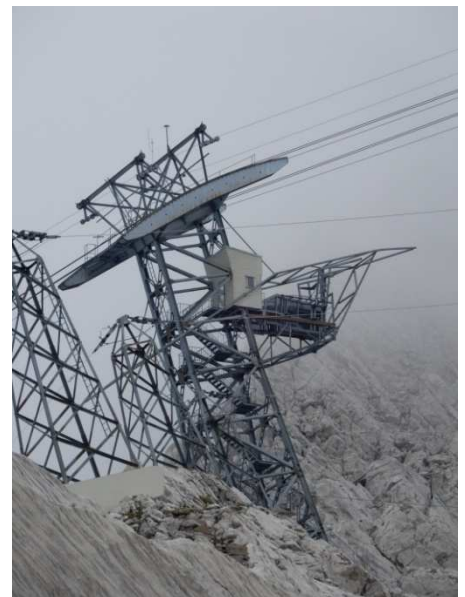
Über eine steile Wiese sowie imposante Felswände ging es unserem ersten Etappenziel, der Tierwis entgegen.



Dort machten wir erst mal Pause und kamen dabei kurz in den Genuss einiger Sonnenstrahlen – die letzten, bevor sich Wolken am Berg breit machten, die uns den ganzen Tag erhalten bleiben sollten.



Weiter ging es durch die beeindruckende Felsenlandschaft des großen Karrenfeldes.



Bald passierten wir die Haltestelle „Stütze“ – die letzte Möglichkeit, den Gipfel doch noch mit weniger Anstrengung zu erreichen. Es wollte allerdings keiner von uns davon Gebrauch machen.



Der Blick auf ein paar Steinböcke und zahlreiche Blumen entschädigte uns für die fehlende Fernsicht, bevor es an den letzten knackigen Anstieg Richtung Gipfel ging.



Über die Himmelsleiter und durch die 4 Stockwerke des Gipfelverbau ging zum obligatorischen Gipfelbesuch mit Einkehr, bevor wir mit der Bahn zur Schwägalp zurück schwebten.



Als wir nach 12 Stunden und absolvierten 1200 hm wieder am Staufner Bahnhof ankamen, waren sich alle einig, dass die Säntisbesteigung trotz des Nebels ein schönes Erlebnis war.

Fotos und Bericht: Judith Höß